

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **67 (1949)**

Heft 49

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wenn auch das Papier noch nicht die bekannte Vorkriegsqualität erreicht hat, so zeigen die beiden Bände doch, dass der Verleger die Phase der Kriegsnotdrucke überwunden hat. Die 10. Auflage darf wie die früheren bestens empfohlen werden.

A. O.

Neuerscheinungen:

Auslieferungsstelle aller nachfolgend aufgeführten Bücher für die Schweiz: Techn. Fachbuch-Vertrieb H. Studer, Zürich 45.

Technisches Französisch. Von Kurt Stellhorn. Lehr- und Nachschlagebuch der französischen Sprache auf technischem Gebiet. I. und 2. Teil. 3. Auflage 1948. 244 S. Essen, Verlag W. Girardet. Preis kart. Fr. 7.25.

Technisches Englisch. Lehr- und Nachschlagebuch der englischen Sprache auf technischem Gebiet. Von Henry G. Freeman I. und II. Teil. 317 S. Essen 1948, Verlag W. Girardet. Preis kart. Fr. 9.65.

Das englische Fachwort. I. und II. Teil. Von Henry G. Freeman n. 2. Auflage 1944. 177 S. bzw. 205 S. Essen, Verlag W. Girardet. Preis zusammen kart. Fr. 13.40.

Das französische Fachwort. Von Kurt Stellhorn. Die Formung der Metalle. 2. Auflage 1949. 202 S. Essen, Verlag W. Girardet. Preis geb. Fr. 15.20.

Französischer Sprachführer für Werkstatt und Betrieb. Von Dr. Max Müller. 5. Auflage 1949. 94 S. Essen, Verlag W. Girardet. Preis kart. Fr. 3.30.

Technisches Zeichnen in Frage und Antwort. Von A. Hoischen. 4. Auflage 1949. 144 S. mit 120 Abb. Essen, Verlag W. Girardet. Preis kart. Fr. 4.15.

Zeichenfibel für das Metallgewerbe. I. Teil: Grundlehrgang. Von A. Hoischen. 66 S. II. Teil: Mittelstufe. Essen, Verlag W. Girardet. Preis kart. Fr. 4.15, bzw. Fr. 3.45, bzw. Fr. 4.50.

Normungsarbeit in Betrieben. Von E. Lasswitz, H. Schmidt und L. Goller. 36 S. mit 19 Abb. Berlin 1947, Beuth-Vertrieb G. m. b. H. Preis geh. Fr. 3.45.

Neue Wege der Normung. Von Dr.-Ing. Otto Frank. 31 S. mit 10 Abb. Berlin 1948, Beuth-Vertrieb G. m. b. H. Preis kart. Fr. 3.15.

Groteskschriften DIN 1451. Grundlagen und Ausführung. Von Ludwig Goller. 40 S. mit 58 Abb. Berlin 1949, Beuth-Vertrieb G. m. b. H. Preis kart. Fr. 3.45.

Beschriftung von Zeichnungen, Schildern, Druckvorlagen usw. nach DIN 1451, DIN 16 und DIN 17. Von Ludwig Goller. 20 S. mit 31 Abb. Berlin 1949, Beuth-Vertrieb G. m. b. H. Preis kart. Fr. 1.75.

Krämmer 144 S. Essen 1949, Verlag W. Girardet. Preis kart. Fr. 5.35.

Die Fachkunde des Lichtbogen-Schweißers während der Ausbildung. Von Obering. Walter Reitze. 84 S. mit Abb. Essen 1948, Verlag W. Girardet. Preis kart. Fr. 6.10.

WETTBEWERBE

Schulhäuser in Nesslau und Krummenau, Toggenburg.

Zur Erlangung von Entwürfen für ein gemeinsames Realschul-Primarschulhaus in Nesslau und ein Primarschulhaus in Krummenau haben die Realschule Nesslau und der Zweckverband evang. Primarschule Nesslau-Krummenau einen beschränkten Wettbewerb unter je vier eingeladenen Architekten durchgeführt. Das Preisgericht, bestehend aus den Fachrichtern Kantonsbaumeister C. Breyer (St. Gallen), Arch. A. Kellermüller (Winterthur) und Arch. W. Henne (Schaffhausen) und Vertretern der beiden örtlichen Schulbehörden, hat im Wettbewerb für Nesslau das Projekt der Architekten Baerlocher und Unger (Zürich) mit dem 1., dasjenige von Arch. F. Engler (Wattwil) mit dem 2. und dasjenige der Architekten von Ziegler und Balmer (St. Gallen) mit dem 3. Preis ausgezeichnet. Im Wettbewerb von Krummenau hat es das Projekt von H. Danzeisen (Degersheim) mit dem 1., dasjenige von F. Murlot (Uzwil) mit dem 2. und dasjenige von E. Anderegg (Wattwil) mit dem 3. Preis bedacht. Die Projekte werden öffentlich ausgestellt: Samstag 10. bis Montag 12. Dez. von 10—12 und 13—17 h in der Turnhalle Neu-St. Johann. Das Preisgericht empfiehlt die beiden erstprämiierten Projekte zur Weiterbearbeitung und spätere Ausführung.

Schulhauserweiterungen in Lengnau. Die Entwürfe sind vom 3. bis 11. Dezember im neuen Schulhaus ausgestellt, werktags 16 bis 20 h und sonntags 10 bis 12 und 14 bis 18 h. Das Ergebnis folgt in nächster Nummer.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S.I.A. Basler Ingenieur- und Architekten-Verein Sektion des S. I. A.

Erklärung zum Korrektionsplan für Grossbasel

Basel, den 30. November 1949.

Der Basler Ingenieur- und Architektenverein hat in seiner Vereinsversammlung vom 25. November 1949 nach einem einflussreichen Referat von Herrn O. Jauch, Chef des Stadtplanbureau, über den Korrektionsplan von Grossbasel eingehend

diskutiert. Nach Anhören verschiedener Voten in befürwortendem und ablehnendem Sinn wurde mit sehr starkem Mehr beschlossen, die Vorlage zu unterstützen.

Der B. I. A. erachtet die vorliegende Lösung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen, rechtlichen, verkehrstechnischen und städtebaulichen Anforderungen als zweckmässig. Der B. I. A. ist sich dabei bewusst, dass es in Anbetracht der Vielseitigkeit des Problems unmöglich ist, in jeder Beziehung allen Wünschen gerecht zu werden. Er ist aber überzeugt, dass der Korrektionsplan Grossbasel eine gute Grundlage für die weitere bauliche Entwicklung unserer Stadt bilden wird.

Eine Ablehnung der Vorlage würde besonders in der Innerstadt ein Andauern der unklaren Rechtsverhältnisse auf unbestimmte Zeit bedingen und würde sich lähmend auf die Bautätigkeit und die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt auswirken. Eine Verbesserung der Verkehrsverhältnisse wäre unter diesen Umständen in den nächsten Jahren ausgeschlossen.

In Anbetracht dieser Tatsachen empfiehlt der Basler Ingenieur- und Architektenverein den Stimmberechtigten die Annahme der Vorlage.

Basler Ingenieur- und Architekten-Verein:
Der Präsident: H. R. Suter
Der Aktuar: E. Esser

G. E. P. Gesellschaft Ehemaliger Studierender der Eidg. Technischen Hochschule

Association Amicale Parisienne

Die Amicale hat ihre Wintertätigkeit aufgenommen. Am 14. Dez. finden «Chez Weiss», 59, rue d'Hauteville, Paris Xme folgende Anlässe statt: 19.30 h Apéritif, 20 h Dîner, 21 h film scientifique «La coupe des métaux», présenté par M. Guillaume, ing. méc.

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) jeweils bis spätestens Mittwoch Morgen der Redaktion mitgeteilt sein.

7. Dez. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmidten. Prof. E. Amstutz, Direktionspräsident der EMPA: «Flugwesen und Luftverkehr in der Nachkriegszeit».
9. Dez. (Freitag) ETH Zürich. 20.15 h im Auditorium II. Prof. Dr. Luigi Crema, Universität Rom: «Architettura di Roma antica».
9. Dez. (Freitag) S. I. A. Sektion Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Dr. J. Bauer, Laboratoriumschef Hasler A.-G.: «Wesen und Anwendung der Trägerfrequenz in der modernen Uebertragungstechnik».

Einladung zum Abonnement

Hiermit laden wir die Abonnenten, deren Abonnement Ende 1949 abläuft, zu dessen Erneuerung für das Jahr 1950 ein. Zur Einzahlung dient das beiliegende Postcheckformular. Bis am 9. Januar 1950 nicht eingetoffene Abonnementsbeträge werden durch Nachnahme erhoben.

Es bestehen folgende Abonnements-Kategorien:

Kategorie	12 Monate		6 Monate		3 Monate	
	Schweiz	Ausland	Schweiz	Ausland	Schweiz	Ausland
A	Fr. 60.—	66.—	30.—	33.—	15.—	16.50
B	Fr. 54.—	60.—	27.—	30.—	13.50	15.—
C	Fr. 46.—	52.—	23.—	26.—	11.50	13.—
D	Fr. 34.—	40.—	17.—	20.—	8.50	10.—

A Normaler Preis

B Preis für Mitglieder des Schweiz. Technischen Verbandes

C Preis für Mitglieder des S. I. A. oder der G. E. P.

D Preis für Mitglieder des S. I. A. oder der G. E. P., die weniger als 30 Jahre alt sind, sowie für Studierende der E. T. H. (bei der Bestellung ist das Geburtsjahr anzugeben).

Einzelheft Fr. 1.50 für alle Kategorien.

Das Abonnement kann mit jedem Kalendermonat begonnen werden. Die Kategorien B, C und D gelten nur für direkte Bestellung beim Verlag. Besonders weisen wir hin auf die Möglichkeit, *Geschenk-Abonnements* zu lösen, wofür wir besondere Geschenk-Bons ausstellen, die dem Beschenkten überreicht werden können.

Verlag der Schweiz. Bauzeitung

Dianastrasse 5, Zürich; Briefadresse: Postfach Zürich 39
Postcheckrechnung VIII 6110, Tel. 23 45 07